

<b>Gesundheitsökonomie</b>						
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b> 180 Std.	<b>Credits/LP</b> 6	<b>Studiensemester</b> 3	<b>Häufigkeit des Angebots</b> Each semester	<b>Dauer</b> 1 Semester	
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Sprache</b>	<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Geplante Gruppengröße</b>
	a) BWL / Gesundheitsökonomie		a) Deutsch	a) 33,75 Std.	a) 86,25 Std.	a) 50
	b) Seminar: Gesundheitsökonomie		b) Deutsch	b) 11,25 Std.	b) 48,75 Std.	b) 50
<b>2</b>	<p><b>Lernergebnisse/Kompetenzen</b></p> <p><b>Wissen (1)</b> ... Grundkenntnisse aus dem Bereich der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre benennen und beschreiben.</p> <p><b>Verständnis (2)</b> ... Grundkenntnissen der Gesundheitsökonomie und deren Aufgabe im Gesundheitssystem kennen und begreifen.</p> <p><b>Anwendung (3)</b> ... Grundkenntnisse der Gesundheitsökonomie und deren Aufgabe im Gesundheitssystem anwenden. ... Grundkenntnisse aus dem Bereich der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre an einfachen Beispielen anwenden.</p> <p><b>Analyse (4)</b> ... die Bedeutung von Allgemeiner Betriebswirtschaftslehre und Gesundheitsökonomie im Sozial- und Gesundheitswesen beziehen. ... Methoden und Instrumentarien der Betriebswirtschaftslehre und der Gesundheitsökonomie auswählen und anhand von Praxisbeispielen umsetzen.</p> <p><b>Synthese (5)</b> ... Gestaltungsvorschläge für das Gesundheitswesen entwickeln.</p> <p><b>Evaluation / Bewertung (6)</b> ... aktuelle Probleme der Gesundheitsreformpolitik diskutieren.</p>					
<b>3</b>	<p><b>Inhalte</b></p> <p>a) <u>BWL (mit starkem Bezug zum Gesundheitswesen):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen/Grundbegriffe der BWL (mit Bezug zum Gesundheitswesen)</li> <li>- Definition: Bedürfnisse, Güter</li> <li>- Wesentliche Funktionen eines Unternehmens, Besonderheiten von Unternehmen im Gesundheitswesens</li> <li>- Grundlagen des Marketing</li> <li>- Grundzüge des internen und externen Rechnungswesen, Controlling</li> <li>- Management von Unternehmen und Gesundheitsunternehmen Managementkonzepte und –instrumente</li> </ul>					

	<p><u>Gesundheitsökonomie</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Institutionelle Grundlagen des Gesundheitssystems (Leistungserbringer/ Akteure und deren Aufgabenabgrenzung, ggf. Vergleich zu internationalen Gesundheitssystemen)</li> <li>- Rahmenbedingungen und Anreizmechanismen des Gesundheitssystems, Marktbesonderheiten (Allokations- und Anreizwirkungen der Finanzierungs- und Vergütungssysteme Angebotsinduktion der Nachfrage, Rolle des Konsumenten, Marktversagen, Wettbewerb im Gesundheitswesen)</li> <li>- Aktuelle Herausforderungen des Gesundheitssystems (demographischer Wandel, technischer Fortschritt, Volkskrankheiten, etc.)</li> <li>- Bedeutung der Gesundheitswirtschaft: Beschäftigungseffekt und Ausgabendynamik</li> <li>- Einführung in die Gesundheitsökonomische Evaluation</li> </ul> <p>b) - Anwendung des Erlernten in Form von Übungen oder eines kleinen Projektes (z.B. Planspiel Krankenhausbetriebswirtschaftslehre, Businessplanspiel)</p>
4	<p><b>Lehrformen</b></p> <p>a) Lecture</p> <p>b) Seminar</p>
5	<p><b>Teilnahmevoraussetzungen</b></p> <p><b>Inhaltlich:</b> Keine</p>
6	<p><b>Prüfungsformen</b></p> <p>Modulprüfung Gesundheitsökonomie 1K (Written Exam) (6 LP)</p> <p>Modulprüfung Gesundheitsökonomie 1sbA (0 %) (Practical Work) (0 LP)</p>
7	<p><b>Verwendung des Moduls</b></p> <p>Angewandte Gesundheitswissenschaften B.Sc. (AGW)</p>
8	<p><b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</b></p> <p>Prof. Dr. Kirsten Steinhausen (Module Responsible)</p> <p>Prof. Dr. Christian Weidmann (Lecturer)</p>

**9**

**Literatur**

- a)     BWL: Mike Papenhoff, Frank Schmitz. *BWL für Mediziner im Krankenhaus: Zusammenhänge verstehen –erfolgreich argumentieren (Erfolgskonzepte Praxis- &Krankenhaus-Management)*
- BWL: Tobias Amely, Thomas Krickhahn. *BWL für Dummies,*
- Gesundheitsökonomie: Jörg Pelz, Martin H. Wernitz. *Gesundheitsökonomie und das deutsche Gesundheitswesen – Ein praxisorientiertes Lehrbuch für Studium und Beruf.*
- Gesundheitsökonomie: Karl W. Lauterbach, Markus Lungen, Matthias Schrappe. *Gesundheitsökonomie, Management und Evidence-based Medicine: Handbuch für Praxis, Politik und Studium: Eine systematische Einführung.*
- Gesundheitsökonomie: Michael Porter, Clemens Guth. *Chancen für das deutsche Gesundheitssystem: Von Partikularinteressen zu mehr Patientennutzen (online auf Springer Link erhältlich)*